



Sammlung Theaterzettel

Die Welt ohne Männer

Engel, Alexander

1907-11-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, den 17. November 1907.

Die

Welt ohne Männer

Schwank in 3 Akten von **Alexander Engel** und **Julius Horst**.
In Szene gesetzt von Dr. Georg Altman.

Personen:

- | | |
|------------------------------------|----------------------|
| Guste Brandl | Ella Eckelmann. |
| Christine Höllmayer | Traute Carlsen. |
| Paula Fehringer | Alice Hall. |
| Ludmilla Müller | Julie Sanden. |
| Dr. Ferdinand Specht, Rechtsanwalt | Alexander Kökert. |
| Dr. Max Waldeck, sein Konzipient . | Alfred Möller. |
| Gambert, Kanzleibeamter | Karl Neumann-Hoditz. |
| Herr Gebhart | Heinz Martin. |
| Adele, seine Frau | Ada Booth. |
| Mizzi, Klavierschülerin | Hedwig Hirsch. |
| Krätke, Hausmeister | Emil Berisch. |
| Ein Briefträger | Siegmond Kraus. |
| Ein Dienstmann | Felix Krause. |

Ort der Handlung: Berlin. — Zeit: Gegenwart.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

Anfang 7¹/₂ Uhr.

Ende gegen 10 Uhr.

Nach dem 1. und 2. Aufzuge findet je eine Pause von 10 Minuten statt.

Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz	Auf der Estrade M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe 3.50 " "	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) . " 3.50 "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) " 3.50 " "	2. " " " " 2.— "
1. Reihe 2. Abteilung 2.— " "	3. " (Sitzplätze) . " 1.50 "
2. Reihe 2.— " "	4. " " " " 1.— "
3. Reihe 1.— " "	5. " (hinterer Raum) —.50 "

Jeder Theaterbesucher hat eine **städt. Einlasskarte** zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im **Neuen Theater** findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab** an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung einer Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett bei den Verkaufsstellen: August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Friedrich Petry, Mittelstr. 9, gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung Vormittags von 11—1 und Nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten, ausserdem zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen Nachmittags von 3—6 Uhr beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Nach jeder Theatervorstellung im **Neuen Theater** hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater:

14. Vorstellung im Abonnement A.

Tannhäuser.

Anfang 6 Uhr.

Montag, den 18. November 1907. Im Hoftheater. **16. Vorstellung im Abonnement B.**

Die Braut von Messina.

Anfang 7¹/₂ Uhr.